



Auswertung: Feedback zur Solarberatung

Die Beratung:

Die Solarberatung ist ein Angebot für alle Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer, um die Eignung ihres Hauses zur Installation einer Solaranlage in einem beratenden Gespräch zu erfahren. Die Beratung dauert gut eine Stunde und wird von unabhängigen Solarberaterinnen und Solarberatern durchgeführt, welche ihre fachliche Qualifikation gegenüber dem Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle nachgewiesen haben.

Die Beratung kostet 125 Euro, wobei 75 Euro von der Stadt übernommen werden. Der Eigenanteil der Eigentümerinnen und Eigentümer beträgt normalerweise 50 Euro.

Der Fragebogen:

Zur Optimierung des Beratungsangebots bittet die Stadt die Teilnehmenden nach der Beratung um Feedback in Form eines Bewertungsbogens. Es wurden im Jahr 2020 108 Beratungen durchgeführt, von 69 Teilnehmenden hat die Stadt eine Rückmeldung erhalten. Bewertet wurden folgende Punkte:

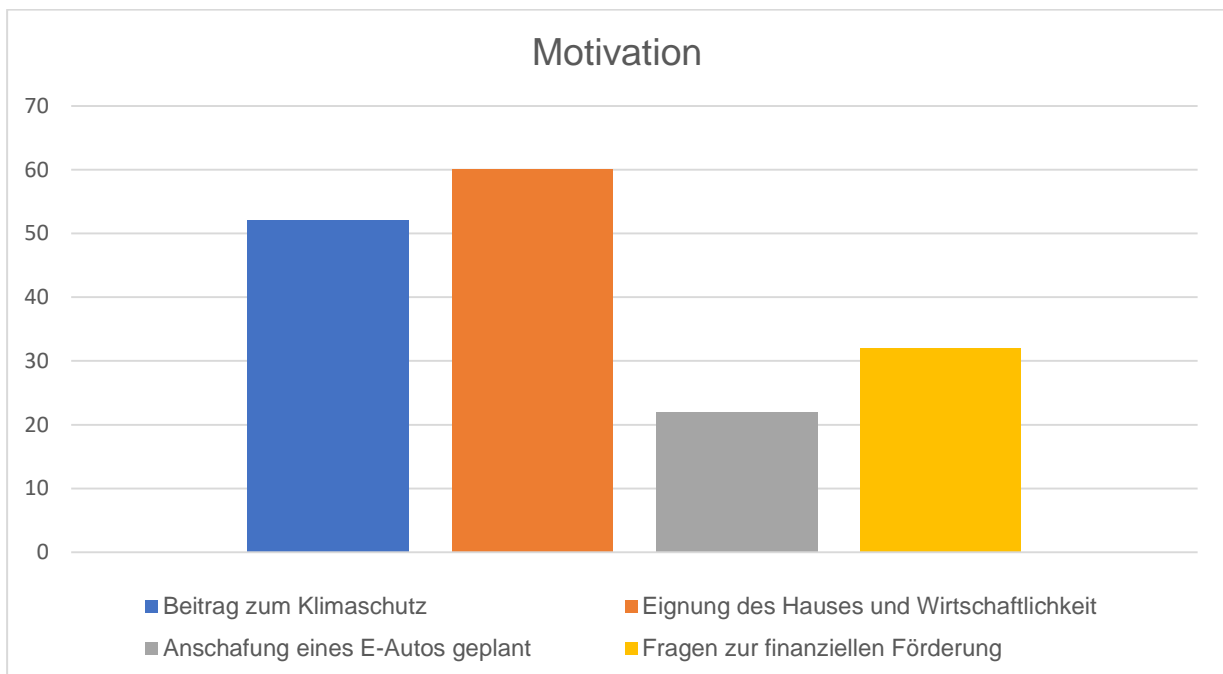
- Organisation der Beratung (zum Beispiel Terminvergabe)
- Informationen rund um das Thema bauliche Voraussetzungen (zum Beispiel Dacheignung)
- Informationen rund um das Thema Stromspeicher
- Informationen rund um das Thema Ladestation/Elektromobilität
- Informationen rund um das Thema Kosten/Wirtschaftlichkeit
- Der zeitliche Umfang der Beratung
- Das bereitgestellte Infomaterial
- Inhaltliche Verständlichkeit
- Fachliche Kompetenz der Beraterinnen und Berater
- Unabhängigkeit der Beraterinnen und Berater

Darüber hinaus wurde der Nutzen der Beratung abgefragt und überprüft, ob seit der Beratung schon Maßnahmen im Bereich Photovoltaik umgesetzt wurden. Die Ergebnisse dieser Befragung werden im Folgenden kurz zusammengefasst.



Die Motivation:

Es gibt vielfältige Motive zur Teilnahme an der Solarberatung. Neben Fragen bezüglich der Eignung des Hauses und der Wirtschaftlichkeit einer Photovoltaik-Anlage als Hauptgrund, gaben rund drei Viertel der Befragten an, einen Beitrag zum Klimaschutz leisten zu wollen. Knapp ein Drittel plante die Anschaffung eines E-Autos und gut 46 Prozent erhofften sich Antworten bezüglich finanzieller Förderung von Solaranlagen.





Die Benotung:

Die verschiedenen Aspekte wurden von Teilnehmenden der Beratung wie folgt bewertet:

Bereich	Durchschnittsnote	N	σ
Organisation	1,47	68	0,80
Verständlichkeit	1,78	64	0,86
Kompetenz	1,84	61	0,95
Bauliche Voraussetzungen	1,94	66	1,01
Stromspeicher	2,20	65	1,11
E-Mobilität	2,27	50	1,04
Kosten/Wirtschaftlichkeit	2,34	67	1,25
Infomaterial	2,51	65	1,12

Hinweise zur Interpretation der Tabelle: Bewertung in Schulnoten (1=sehr gut, 6=absolut enttäuschend). Die Variation der Anzahl der Beobachtungen (N) erklärt sich durch unvollständig ausgefüllte Fragebögen oder dadurch, dass bestimmte Themen in der Beratung kein Thema waren (v.a. bei der E-Mobilität). σ gibt die Standardabweichung an. Je höher σ ist, desto mehr fluktuieren die Bewertungen eines bestimmten Bereiches.

Die Ergebnisse:

Benotung:

Die allgemeine Zufriedenheit mit der Beratung ist bei einer **durchschnittlichen Gesamtnote von 2,0** (N=66) als gut zu bewerten.

Insbesondere gelobt wurden die Organisation der Beratung, die Verständlichkeit der Inhalte und die Kompetenz der Berater. Diese Variablen haben darüber hinaus die geringste Standardabweichung, das heißt die Befragten waren sich in diesen Punkt vergleichsweise einig.

Die durchschnittliche Beratungsdauer betrug gut 70 Minuten (N=56). Der zeitliche Umfang der Beratung wurde insgesamt als gut eingeschätzt (Durchschnittsnote 1,94; N=63).

Unabhängigkeit:

Zentraler Bestandteil der Beratung ist, dass die Beraterinnen und Berater mit den Eigentümerinnen und Eigentümern neutral und sachlich die Eignung der Immobilie für eine

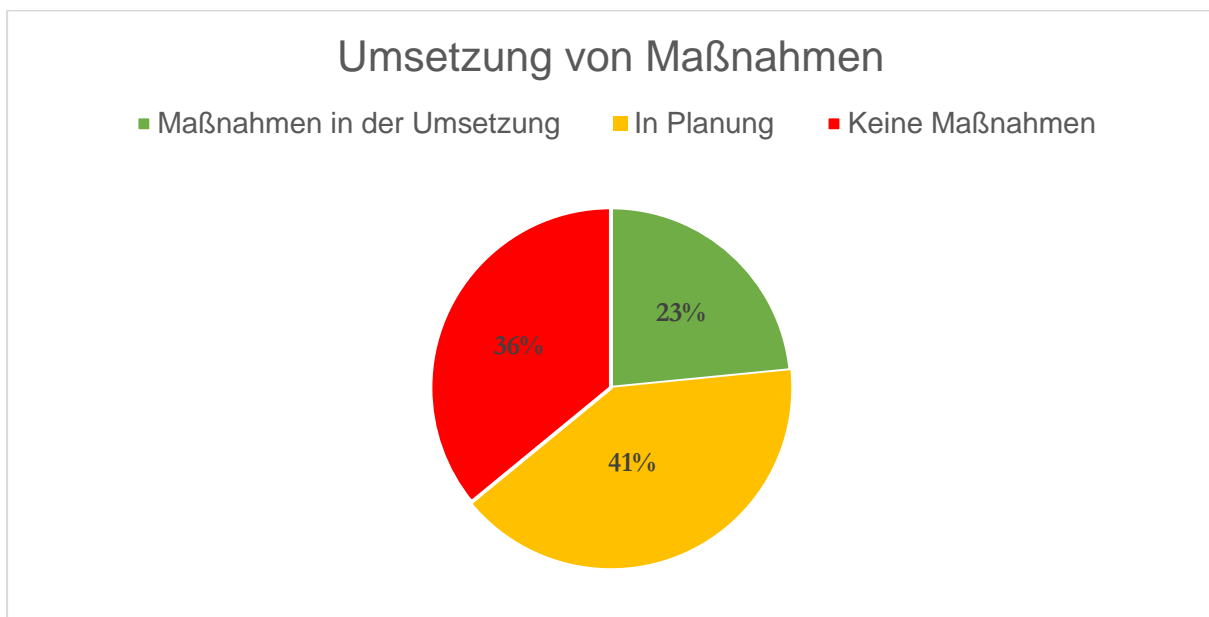


Photovoltaik-Anlage analysieren. 98,5 Prozent der Befragten waren sich einig, dass die Berater absolut unabhängig waren und keine Werbung für sich, eine Firma oder ein Produkt in die Beratung integrierten.

Auswirkungen:

Für 44 Prozent war die Beratung der entscheidende Impuls bei der Entscheidung über die Anschaffung einer PV-Anlage. 56 Prozent der Befragten konnten ihr Wissen erweitern und fühlen sich durch die Beratung sicherer beim Kauf einer Solaranlage. Lediglich 9,5 Prozent gaben an, die Beratung habe für sie keinen Nutzen gehabt. ¹

Besonders hervorzuheben ist der **bemerkenswerte Effekt der Beratung**. Fast zwei Drittel der Befragten gaben an, nach der Solarberatung eine Solaranlage in Auftrag gegeben zu haben oder dies zumindest in nächster Zeit zu planen (siehe Grafik). Wurden keine Maßnahmen eingeleitet, lag dies in vielen Fällen daran, dass sich das Dach als ungeeignet herausstellte oder der Stromverbrauch für eine wirtschaftliche Nutzung zu gering ist.



Insgesamt ist die Zufriedenheit mit der Solarberatung als gut einzuschätzen.

¹ Durch 6 Mehrfachnennungen keine Addition auf 100 Prozent, N=63